

Komm mit!

Interkommunales Mitteilungsblatt | Nr. 127 | April 2019

Zugezogen – Marianne Bauer



Foto: Plaurm

Bringt Farbe nach Kirchenlamitz: Neubürgerin Marianne Bauer.

Marianne Bauer zog im August 2018 nach Kirchenlamitz und wurde dort mit offenen Armen aufgenommen. Sie lebte vorher in Mittelfranken und Niederbayern. Über die KüKo (Anmerkung: Künstlerkolonie, eine Plattform für Kultur- und Kreativschaffende aus dem Fichtelgebirge) hatte die Künstlerin bereits Berührungspunkte nach Oberfranken, war schon einmal bei einer Vernissage im Porzellanikon. „Schon damals hat mir die Fichtelgebirgsregion gefallen. Als dann der Besitzer des von mir bewohnten Vierseithofes in Niederbayern Eigenbedarf anmeldete, entschied ich mich, hier rauf zu ziehen! Die Teilzeitstelle im Kirchenlamitzer Seniorenheim bildete dann die sichere Grundlage, sich ein Haus zu suchen und – wie auch schon vorher – als Künstlerin und professionelle Farb- und Stilberaterin zu arbeiten.“ Seit 1996 hat sich Bauer autodidaktisch und über vhs-Kurse künstlerisch weiterentwickelt, sie arbeitet und experimentiert mit Naturmaterialien u.a. Algen und kreierte als erste Künstlerin deutschlandweit die Magnetkunst. Sie sagt über sich: „Damit bin ich zu meiner eigenen Marke geworden!“ Bauer beteiligte sich bereits an der Kunstausstellung zum Weihnachtsmarkt in Kirchenlamitz, bietet einen Kinderworkshop für den Schwarzenbacher Kulturverein an und stellt am 6. April bei der Kunstnacht im Selber Porzellanikon aus. Sie gibt an der Kirchenlamitzer vhs den Kurs „Figur-(Stil)Beratung“, auch privat kann man Kurse bei ihr buchen. „Ich komme nicht aus der Modebranche, sondern nähere mich als Künstlerin – mein Blick fällt auf die schönen Ecken und Kanten eines Körpers, die es ins rechte Licht zu setzen gilt.“ In ihren Kursen spricht sie neben der richtigen Farbfamilie auch über Businesskleidung, Brillen, Gesichtsform und die richtige Schminktechnik.

Röslau – Gasthof „Weißer Hirsch“ ist Geschichte



Foto: Tippert

Ralf Schubert vor dem berühmten Areal des „Weißer Hirsch“. Im Hintergrund noch zu sehen: die Kegelbahn.

1737 wurde ein Wirtshaus an der Hauptverkehrsader in Röslau erstmalig erwähnt. Ende des 19. Jh. wuchs unter Familie Nothaft eine Brauerei und das ortsbildprägende Gebäude des „Weißer Hirsch“ entstand. Im Hangbereich finden sich noch heute die langen, kühlen Bierkeller. Mit Familie Ploner erlebte der „Weißer Hirsch“ in den 1950er und 1960er Jahren seine Blütezeit. Nicht nur die Röslauer verlebten dort viele schöne Stunden, es gab Tanzveranstaltungen im Inneren und auf der Terrasse, viele Familien-, Faschings-, Weihnachtsfeiern und auch Vereinsveranstaltungen hielt man dort ab. Ebenso waren die vom ADAC empfohlenen Fremdenzimmer gut frequentiert. Im Nebengebäude wurde 1952 das Schützenhaus errichtet (später bauten die Schützen neu am Thus), darüber befand sich der „Freddy Quinn Club“, eine Kegelbahn wurde ebenfalls gebaut, die es noch heute gibt. 1984 erwarb die Lang-Bräu das Anwesen, die mit dem Hirsch in den 1980 und 1990er Jahren gute Geschäfte machte. Sechsmal wechselten bis 2008 die Pächter, danach stand das Wirtshaus leer. Zu Beginn der interkommunalen Zusammenarbeit „Nördliches Fichtelgebirge“ hatte die Gemeinde Röslau noch gedacht, dass man den Gasthof dauerhaft halten und sanieren könne, das erwies sich als Trugschluss. 2014 erwarb es Nachbar und Autocenterbesitzer Ralf Schubert, der auf der berühmten 2000 m²-Fläche sein Autohaus um eine Ausstellungshalle und Präsentationsfläche erweitern möchte. Er nimmt allein für den Abriss einen fünfstelligen Betrag in die Hand, der Neubau wird einen weiteren sechsstelligen beanspruchen. Schubert schaut optimistisch nach vorn: Auf historisch geprägter Fläche darf hier etwas Neues in Röslau wachsen.



**Interkommunal
Wirtshaus-Radtouren**

Pünktlich zur Radfahr-Saison hat die Tourismuszentrale Fichtelgebirge eine neue Broschüre veröffentlicht: Acht Wegstrecken – von der Pressack- bis zur Zoigtour – laden zum Radeln, aber auch zu Einkehrschwüngen ein. Vier Beispiele: Start und Ziel der Pressacktour (58 km) ist Münchberg Die Tour läuft u.a. über Straas – Weißdorf – Förbau – Schwarzenbach/Saale – Hallerstein – Kirchenlamitz – Weißenstadt – Ruppertsgrün – Zell – Kleinlosnitz und Mechlenreuth. Die Brezentour ist mit 70 km etwas länger. Start und Ziel dieser Tour ist der Bahnhof in Bayreuth. Start und Ziel der 40 km langen Schäuferletour ist Bischofsgrün. Die Kräutertour (54 km) startet und endet in Fichtelberg. Die Broschüre „Wirtshaus-Radtouren“ ist kostenfrei erhältlich in der Kur- & Tourist-Information Weißenstadt und zum Download unter www.weissenstadt.de/prospekte.

Interkommunal – Regisseur gesucht

Die wunderschöne Naturbühne am Waldstein wieder mit Leben zu füllen wäre Ihnen ein Anliegen? Dann ist jetzt Ihre Zeit gekommen: Der langjährige Spielleiter Dieter Sailer hat sein Amt niedergelegt. Nun sucht die Felsenbühne Waldstein einen inspirierten Regisseur! Infos gibt es unter: dr.r.schmalz@t-online.de.

Kirchenlamitz

Am 3. April startet wieder der Mittwochslauftreff der Naturfreunde. Los geht's immer um 18.45 Uhr am Naturfreundehaus.

Röslau – Hundeverordnung

Die Gemeinde Röslau hat kürzlich eine Hundeverordnung zur Einschränkung des freien Umherlaufens von großen Hunden und Kampfhunden erlassen. Für Kampfhunde und große Hunde gilt zu jeder Tages- und Nachtzeit eine Anleinplicht



Carolyn Marx und Maximilian Brünnig 2018 in „Männerkarussell“ – Jugend Theatergruppe Förbau.

für alle öffentlichen Anlagen sowie auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen im gesamten Gemeindegebiet. Für den Naturlehrpfad „Landschaft mit Gebrauchsspuren“, welcher aufgrund konkreter Feststellungen besonders von Spaziergängern und Kindern sowie Naherholungssuchenden häufig besucht wird, gilt eine Anleinplicht täglich zwischen 10.00 und 20.00 Uhr. Kampfhunde und große Hunde dürfen Kinderspielplätze nicht betreten. Auch das Mitführen an der Leine ist in diesen Bereichen nicht gestattet.

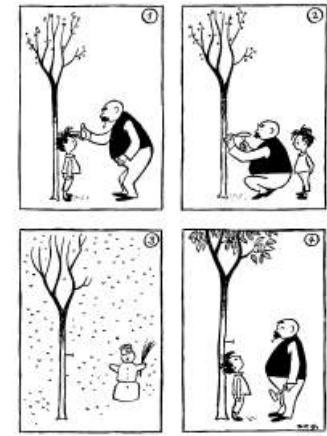
Schwarzenbach an der Saale – Theater

Die Jugendtheatergruppe Förbau bringt den Dreiakter „Ein ehrenwertes Haus oder Mehr Schein als Sein“ auf die Förbauer Bühne. Aufführungen gibt es am Samstag, 6.4. um 19.00 Uhr, Sonntag, 7.4. um 17.00 Uhr, Freitag, 12.4. um 20.00 Uhr, Samstag, 13.4. um 19.00 Uhr Eintritt: 6,50 €. VVK: Sportheim Förbau (Tel. 0 92 84 / 251) und im Amtsblattlädla Schwarzenbach.

www.theatergruppe-foerbau.de

**Schwarzenbach an der Saale
Vater und Sohn**

Am 18. April wird die Sonderausstellung „Erich Ohser alias e.o.plauen“ um 19.00 Uhr im Erika-Fuchs-Haus eröffnet. Der Karikaturist Erich Ohser ist den meisten wohl besser als e.o.plauen bekannt. Unter diesem Namen schuf er die zauberhaften, noch heute beliebten „Vater und Sohn“-Bildgeschichten. Neben Wilhelm Busch ist er einer der Vorfahren des deutschen Comics. Dabei hatten die anrührenden Geschichten einen tragischen Hintergrund: Der politische Zeichner wurde im Nationalsozialismus mit Berufsverbot belegt. Nur unter Pseudonym und mit gänzlich unpolitischen Geschichten durfte er weiterzeichnen, um seine Familie zu ernähren. Von Nachbarn denunziert und verhaftet, nahm sich Ohser



Sonderausstellung „Erich Ohser alias e.o.plauen“

1944 das Leben. Die Ausstellung – eine Leihgabe der Galerie e.o.plauen – zeichnet seinen Lebensweg nach und zeigt Faksimiles seiner Originalzeichnungen von „Vater und Sohn“. Sie ist bis zum 8. September im Museum zu sehen.

Sparneck – Blühpatenschaften

Michael Angles aus Sparneck stellt eine derzeit unbebaute innerstädtische Fläche in Sparneck für Menschen zur Verfügung, die etwas für Artenvielfalt tun möchten, aber selbst keine Möglichkeit dazu haben: Er bietet Blühpatenschaften an: 1 Euro/m² kostet die Patenschaft, Mindestpatenfläche 20m². Darin enthalten ist Saatgut – die Blümmischung „Bienenweide“ garantiert Blühendes zu jeder Vegetationszeit. Die Fläche befindet sich neben einem der früheren Flehmighäuser, das er kernsanierte und nun vermietet. Angles: „Ich bin Lehrer im Agrar-Bereich, mein Bruder betreibt Landwirtschaft. Ich bin der Meinung, man kann die Verantwortung für die Artenvielfalt nicht allein den drei Prozent in der Landwirtschaft Tätigen aufbürden. 270 Personen hatten sich beim Volksbegehren in Sparneck für Artenvielfalt ausgesprochen. Ich biete diesen nun – sofern sie keinen eigenen Garten haben – eine Möglichkeit, für Insekten etwas zu tun. Fünf Blühpaten habe ich bis jetzt und hoffe auf mehr. Die Fläche wird auf jeden Fall umgebrochen und eingesät! Wer Pate werden möchte, meldet sich bei Michael Angles unter Tel.: 0171 / 440 64 56.“

Sparneck – Abriss oder Sanierung?

Der zweite Bürgerentscheid zum gleichen Thema hat nun endlich Klarheit gebracht bei einer 70 prozentigen Abstimmungsbeteiligung entschieden die Sparnecker mit 70,3 Prozent der Stimmen, dass die Münchberger Str. 1 (MÜB 1) nun doch saniert werden darf. Das Anwesen wird um die Breite von zwei Fenstern stadtauswärts verkürzt, so dass die dahinter be-



Foto: Plaum

Michael Angles sucht Blühpaten.



Foto: Plaum

Bald entsteht hier neues Leben in alten Mauern – Münchberger Str. 1 in Sparneck.

findliche Steinscheune sichtbar wird. Ihr mittelalterlicher Keller ist über MÜB 1 begehbar. Geplant sind ein Kaltraum für Veranstaltungen und (Weihnachts-)Märkte in der Scheune und barrierefreie Toiletten, Teeküche und Technikraum in MÜB 1. Im Obergeschoß sollen dort Büroräume entstehen. Die Engstelle, um die es bei früheren Planungen auch ging, wird dadurch beseitigt, dass das gegenüberliegende Haus des Marktes Sparneck erworben und dann rückgebaut wird. Dadurch kann eine Straßenbreite von 7,30 m gewährleistet werden. Die kuriosen Ergebnisse bei der ersten Abstimmung mit Rats- und Bürgerbegehren wurden sogar zum Thema in der BR-Sendung „quer“. 28 Prozent ungültige Stimmen waren am 14.10.18 beim Bürgerentscheid abgegeben worden. Erstaunlich viele deshalb, weil drei ähnlich klingende Fragen zu Ratsbegehren, Bürgerbegehren und Stichfrage von den Bürgern mit „ja“ oder „nein“ beantwortet werden sollten. Das führte zu sehr starker Verwirrung bei den Sparneckern. Der damalige Bürgerentscheid, bei dem mit einer Mehrheit von 12 Stimmen das Anwesen nicht saniert worden wäre, konnte nun kürzlich mit einem weiteren, der innerhalb eines Jahres stattfinden musste, korrigiert werden. Hier galt es

nur, „ja“ oder „nein“ zur Sanierung von MÜB 1 zu sagen. „So ist das mit der Demokratie – langweilig wird sie nie!“ endete der fünfminütige quer-Spot vom 25.10.18. Der Bauantrag für die 1,4 Millionen-Sanierung (90 Prozent Förderung) liegt nun beim Landratsamt Hof.

Das Stadtbaumanagement informiert Die Homepage des Nördlichen Fichtelgebirges: Immer einen Blick wert

Bereits seit 2015 ist die Homepage www.noerdliches-fichtelgebirge.de online. Jede Kommune stellt sich auf einer eigenen Seite vor, von der Sie mit nur einem Mausklick direkt weiter zu den Highlights wie Fernwehpark, Erika-Fuchs-Haus, Siebenquell, Waldsteinbühne etc. geleitet werden. Zusätzlich zeigt die Homepage auch die aktuellen Immobilienanzeigen des Stadtbaumanagements: Baugrundstücke, Häuser, Wohnungen und Gewerbeflächen werden hier beworben. Immobilienbesitzer erhalten außerdem Informationen zu Fördermöglichkeiten bei Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen. Im Gastgeberverzeichnis präsentieren sich zahlreiche Anbieter von Ferienwohnungen, Gasthöfen, Hotels und Pensionen, genauso wie Restaurants und Cafés, die mit ihrem kulinarischen Angebot wer-

ben. Alle Komm mit!-Ausgaben und auch Einkaufs- und Gastronomie(ver)-führer sind hier verlinkt. Im Veranstaltungskalender erhalten Sie Hinweise zu den aktuellen Festen, Terminen und Veranstaltungen in den neun Kommunen. Die Homepage ist nicht nur als touristische Werbung für die Region gedacht, sondern auch als Informationsmedium für die Einwohner des Nördlichen Fichtelgebirges. Egal ob Freizeit, Immobilie, wichtige Termine oder allgemeine Informationen, auf www.noerdliches-fichtelgebirge.de finden Sie alles, was Sie wissen müssen.

Weißstadt – Untertage in 3D

Spannend und brandneu auf der Homepage www.weissenstadt.de: Ein virtueller 3D-Rundgang durch das alte Kristallbergwerk!

Interkommunal: Ramadama

In vielen Kommunen starten wieder Reinigungsaktionen: **13.4. Jugendgruppe der FFW Röslau**, Anmeldung: birgit.stark@roeslau.de. **6.4. Schwarzenbach** von 8.00–12.00 Uhr, Anmeldung: stadt.oltsch@schwarzenbach-saale.de. **6.4. Weißstädter „Pfotschdoch“** Treffpunkt: 9.00 Uhr Bauhofgelände gKU Oberes Egertal.

Bezirksmeisterschaft der Bogenschützen – Interview mit Klaus Frust, Nadia Piraccini und Angelo Becattini



Am 26. Mai findet die Bezirksmeisterschaft WA 720 im Bogenschießen in Kirchenlamitz statt. Wir sprechen mit dem 2. Vorsitzenden des Schützenvereins SG 1815 Klaus Frust (Mitte), der Bogensportreferentin Nadia Piraccini und dem Übungsleiter Angelo Becattini.

Seit wann gibt es denn die Sparte Bogenschießen im Schützenverein?

Frust: Zur 200-Jahr-Feier unseres Vereins nahm Nadia bei unserem Pistolen-Preis-

schießen teil. Sie schoss auf hohem Niveau, hatte Talent, nimmt nun auch an Wettkämpfen teil. Wir erfuhren, dass Nadia und ihr Lebensgefährte Angelo in Marktredwitz Bogenschießen betreiben. Das wäre doch auch etwas für Kirchenlamitz, dachten wir! Sieben Leute setzten sich zusammen, wir schafften dann vier Übungsbögen an und die Sparte entstand 2017 mit Nadia und Angelo als Übungsleitern. Eine echte Win-Win-Situation für den Verein! Lesen Sie weiter auf Seite 6.

Baugrundstück im Wohngebiet „Gartenstraße“

Flurstücksnummer: 2663/9
 Lage: Nelkenweg
 Qualifizierender Bebauungsplan
 Größe: 630 m²
 Kosten: 20.790 €
 Weitere Kosten: Notar- und Gerichtskosten, Grunderwerbssteuer



Beschreibung: Das Grundstück liegt im Norden von Kirchenlamitz inmitten eines Wohngebietes. Fast alle Versorgungsmöglichkeiten sind fußläufig erreichbar.

Baugrundstück im Wohngebiet „Gartenstraße“

Flurstücksnummer: 2663/13
 Lage: Nelkenweg
 Qualifizierender Bebauungsplan
 Größe: 786 m²
 Kosten: 25.938 €
 Weitere Kosten: Notar- und Gerichtskosten, Grunderwerbssteuer



Beschreibung: Das Grundstück liegt im Norden von Kirchenlamitz inmitten eines Wohngebietes. Fast alle Versorgungsmöglichkeiten sind fußläufig erreichbar.

Großzügiges Baugrundstück am Marktleuthener Stadtrand

Lage: Marktleuthen, Schneebergstr.
 Größe: Grundstück 1.036 m²
 Kaufpreis: rd. 38 € / m²
 Erschließung: Voll erschlossen
 Bau-/Planungsrecht:
 Qualifizierender Bebauungsplan
 Weiterführende Informationen:
 Stadt Marktleuthen,
 Bürgermeister Florian Leupold
 Tel. 0 92 85 / 969 10



Baugrundstücke am Marktleuthener Stadtrand

Lage: Marktleuthen, Schneebergstr.
 Größe: Insgesamt acht Baugrundstücke mit Flächen 527m² – 1.181m²
 Kaufpreis:
 rd. 27 € / m² + Erschließungskosten
 Erschließung: Nicht erschlossen
 Bau-/Planungsrecht:
 Qualifizierender Bebauungsplan
 Weiterführende Informationen:
 Stadt Marktleuthen,
 Bürgermeister Florian Leupold
 Tel. 0 92 85 / 969 10



Baugrundstücke Rösau

Baugebiet „Kapfberg Nord“

Die Übergabestellen für Wasser, Abwasser, Strom, Gas, Telefon und Breitbandkabel sind auf den Grundstücken vorhanden.

Fl.Nr. 879/4 mit 602 m² zum Gesamtpreis von 26.842,86 €
 Fl.Nr. 878/11 mit 570 m² zum Gesamtpreis von 25.329,20 €



Großes Bauernhaus in Rösau

Beschreibung: Das Bauernhaus aus dem 19 Jahrhundert steht seit ca. 10 Jahren leer. Es liegt im Ortszentrum von Rösau in direkter Nachbarschaft zum Rathaus.

Zustand: Die Bausubstanz des Gebäudes ist insgesamt noch gut; im Innenbereich müssen allerdings vollständige Renovierungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Heizung: vorhanden
 Größe: Grundstück ca. 1.300m²; Haus ca. 164m²; Wohnfläche ca. 225m²
 Raumaufteilung EG: 2 Räume, Flur, WC 1. OG: 6 Zimmer Dachboden
 Kaufpreis: 35.000 € VB
 Sonstiges: Zum Haus gehören weiterhin ein Garten und eine direkt angebaute Scheune.

Kontakt 09284 / 94 95 84



Baugebiet „Altes Rossnergelände“ (im Süden Röslaus)

Übergabestellen für Telefon und Breitbandkabel.

Fl.Nr. 2649/20 mit 636 m²
 zum Preis von 24.804,00 €*
 Fl.Nr. 2649/21 mit 615 m²
 zum Preis von 23.985,00 €*
 *Kanalbeitrag, Hausanschluss Kanal/Wasser werden vom gKU Oberes Egertal separat erhoben



Für Fragen zu Immobilien und Grundstücken wenden Sie sich bitte an:
 Gemeinde Rösau, Marktplatz 1
 95195 Rösau; Tel. 0 92 38 / 99 10 0
 Fax 0 92 38 / 99 10 40; info@roeslau.de

Bauen in der Porzellanstadt Schönwald – Baugebiet „An der Südstraße“

5 Baugrundstücke: 599 – 666 m²

Kosten: 39,15 €/m² teilerschlossen (ohne Hausanschlüsse)

- Kurze Wege: ca. 400 m zur Grundschule und zur neuen Stadtmitte
- Vorhanden sind Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Zahnarztpraxis, Apotheke, Banken, Handwerker und Dienstleistungsbetriebe, Kinderkrippe, Kindergärten und Kinderhort
- Gute Verkehrsanbindung über Straße (A93) und Schiene

Kontakt:

Stadt Schönwald, Schulstr. 6, 95173 Schönwald

Klaus Jaschke oder Jürgen Meyer; Telefon: 0 92 87 / 9594-0

Mail: info@stadt-schoenwald.de; www.stadtschoenwald.de



Baugrundstück im Ortskern Schwarzenbachs, direkt am Saaleufer mit bestehender Hochwasserschutzmauer



Flurstücksnummer: 477 mit ca. 500m² für ca. 35.000 €

Lage: Schützenstraße

Weitere Kosten: Notar und Gericht, Grunderwerbssteuer

Beschreibung: Voll erschlossenes Baugrundstück direkt an der Saale. Rathaus und Versorgungsmöglichkeiten fußläufig in maximal 5 Minuten erreichbar; neben Waren des täglichen Bedarfs, Dienstleistungen vorhanden, u.a. Arztpraxen, zwei Apotheken; attraktive sportliche (im Sommer wie im Winter) und kulturelle Freizeitangebote; gute Verkehrsanbindung

Bei Interesse:

Stadtumbaumanagement Nördliches Fichtelgebirge

Bahnhofstraße 2a, 95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Telefon 0 92 84/94 95 840

stadtumbau@noerdliches-fichtelgebirge.de

Helle 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger Stadtrandlage, Schwarzenbach an der Saale

ca. 70 m² Wohnfläche

Aufteilung: Küche, Bad, Drei Zimmer

Ausstattung: Ölzentralheizung,

Balkon, Gartennutzung möglich

Mietpreis: 350 € Kaltmiete + Nebenkosten

Sonstiges: Die Wohnung wird gerade renoviert; u.a. wurden sämtliche Fenster erneuert und alle Räume neu tapeziert; neue Fußböden werden (nach Absprache mit den Mietern!) durch die Eigentümer verbaut.

Bezugsfertig nach Absprache; Kontakt: 0 92 84 / 949 58 40



Gewerbeeinheit Schwarzenbach an der Saale Ortsteil Martinlamitz – ruhige Wohngegend

Beschreibung: Großer Eingangsbereich mit Tresen/Empfang, direkter Übergang in den weiteren Raum, baulich abtrennbar (durch Eigentümer oder Mieter, je nach Absprache).

Die Nutzfläche beträgt ca. 120 m².

Zustand: sofort nutzbar

Aufteilung: Eingangsbereich; getrennte Toiletten; separater Büroraum;

Mietpreis: VB

Sonstiges: Parkplätze direkt vor der Tür, ebenerdiger Zugang; teilweise

Fußbodenheizung; Gaszentralheizung

Nutzung: Praxis / Kanzlei / Büro

Nutzung: Praxis / Kanzlei / Büro

Nutzung: Praxis / Kanzlei / Büro

Kontakt: 09284 / 94 95 840



Familienfreundliches Neubaugebiet „Kornbergblick“ am südlichen Ortsrand von Schwarzenbach an der Saale

Bebaubar voraussichtlich ab September 2019.

Natur, Einkaufsmöglichkeiten, KiTa und Schule – zu Fuß erreichbar.

Noch sind Grundstücke verfügbar.

Der Preis pro qm einschließlich der Erschließung beträgt 75 €.

Bei Fragen oder Interesse an einer verbindlichen Reservierung

wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Kerstin Hick,

Telefon 0 92 84 / 933-41 bzw. stadt.hick@schwarzenbach-saale.de.



Fortsetzung von Seite 4

Ein großer Wettkampf – die Bezirksmeisterschaft – findet im Mai in Kirchenlamitz statt. Wie fühlen Sie sich?

Piraccini: Wir sind sehr stolz, weil es hier noch nie einen Bogenschützenwettbewerb gab. In ganz Oberfranken gibt es vier Gaue, in jedem Jahr organisiert ein Gau diesen Wettbewerb, in diesem Jahr der Gau Nordost. Wir arbeiten zusammen mit Oberkotzau und dem dortigen Abteilungsleiter Bogenschießen Stefan Kaufmann. Oberkotzau stellt das Equipment, wir den Platz und außerdem sorgen wir für das Catering. Wir konnten zwei Sponsoren für den Wettbewerb gewinnen, was uns und unseren 1. Vorsitzenden Joachim Müller sehr freut.

Sie beide sind Übungsleiter im Bogenschießen. Konnten Sie schon etwas bewegen?

Becattini: Uns liegt daran, neben Fußball einen weiteren Wettkampf- und auch Mannschaftssport für die Jugend zu schaffen. Es macht uns schon stolz, nach erst zwei Jahren auf zwei junge Gaumeister und zwei Silbermedaillenträger zu schauen. Wir haben berechtigte Hoffnung, dass drei junge Bogenschützen bei der Bezirksmeisterschaft mitmachen dürfen.

Eignet sich die Veranstaltung zum Zuschauen?

Frust: Wir erwarten 120 Teilnehmer aus ganz Oberfranken, dieser Wettbewerb zählt als Qualifizierung für die Bayrischen Meisterschaften und ist kein offenes, aber ein öffentliches Turnier. Die antretenden Bogenschützen sind zwischen 9 und 90 Jahre alt, viele sind Welt-, Europa- oder Deutsche Meister – jeder in einer anderen Disziplin bzw. Altersklasse. Darauf sind wir stolz! Schirmherr Bürgermeister Thomas Schwarz wird das Turnier eröffnen. Am Vormittag tritt die erste Gruppe mit 60 Schützen an, mittags ist dann die Siegerehrung dazu. Am Nachmittag tritt die zweite Gruppe an, die Siegerehrung schließt sich an. Wir wünschen uns viele Zuschauer, für Bratwürste, Wiener und Kraut sowie Kaffee und selbst gebackene Kuchen ist bestens gesorgt.

Warum setzten Sie sich so dafür ein, dass gerade junge Leute das Bogenschießen für sich entdecken?

Piraccini: Mir hat Sport beim Überwinden einer schweren Erkrankung geholfen – Bogenschießen hat meinem Leben wieder Schwung gegeben und sehr zur Gesundheit beigetragen. Mein Motto war und ist: „Aktiv bleiben und ins Leben (zurück)kommen! Ich finde, das kann für jeden gelten – Sport bereichert das Dasein!“

Herzliche Einladung zum Schnuppern!
Bitte anmelden: sg-kirchenlamitz@web.de



Ausstellungen

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

2. März–23. Juni

Zwischen Tür und Angel – Fenster, Türen und Beschläge aus vier Jahrhunderten

2. März–23. Juni

Türen und Fenster in oberfränkischen Häusern – Aquarelle und Zeichnungen von Karl Bedal

Schwarzenbach an der Saale

17. März–21. April

heiter bis wolkig – Christoph Herrmann, Schwarzenbach a. d. Saale
Ort: Kunstgalerie im Alten Rathaus, Marktplatz 5

Geöffnet: So 14.00–16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Tel. 0 92 84 / 933-31

Schwarzenbach a. d. Saale

Erika-Fuchs-Haus | Museum für Comic und Sprachkunst

bis 14.4.2019

Sonderausstellung

Die besten deutschen Comics – Max und Moritz-Preis 2018

23. März–14. Juli

Sonderausstellung

Al Taliaferro – Der Vater der Enten

20. April–8. September

Erich Ohser alias e.o.plauen

Öffnungszeiten:

Di–So und Feiertage

10.00–18.00 Uhr

Karfreitag geschlossen, Ostersonntag und Ostermontag und 1. Mai geöffnet

Ort: Bahnhofstraße 12

Tel.: 0 92 84 / 94 98 120

www.erika-fuchs-haus.de

Schwarzenbach a. d. Saale

Jeden ersten Sonntag im Monat sind das **Traktormuseum am Bahnhofplatz 10.00–16.00 Uhr** und die **Gedenkstätte Langer Gang (Bahnhofstr.) 14.00–16.00 Uhr** geöffnet.

Weißstadt

Lichtformen – Iwana Franke, Gun Gordillo, Karina Peijasovich

Ort: Das Kleine Museum – Kultur auf der Peunt, Museum für zeitgenössische Kunst; Goethestr. 15

Tel.: 0 92 53 / 95 46 72

www.kleinesmuseum-weissenstadt.de

Weißstadt

Rogg in – Pädagogisch-poetisches Informationszentrum für Roggen-Kultur
Goethestr. 25

Öffnungszeiten für beide Museen:

Do–So 13.30–17.00 Uhr; feiertags

geschlossen außer für Gruppen ab

15 Personen nach Voranmeldung

Tel.: 0 92 53 / 954 62 24; www.rogg-in.de

Führungen

Weißstadt

Jeden letzten Freitag im Monat, 20 Uhr: **Abenteuerliche Nachtführung „Circa Albam Ecclesiam“**
ca. 2 h, Taschenlampe mitbringen!
Leitung: Kerstin Olga Hirschmann
Anmeldung: Tel. 0151 / 173 371 05 oder 0 92 53 / 83 54; 7 €

Weißstadt

Jeden Freitag 15 Uhr: **Die Geschichte der Stadt über- und unterirdisch erleben: Mittelalterliches Bergwerk, Drogerie- und Destille-Museum – freie Verkostung.**

Dauer: ca. 2 Std. Kosten: 6 Euro

Kontakt: Lukas Thiersch,

0160 / 239 0 596

Treffpunkt: vor der Stadtkirche am Marktplatz

Montag · 1. April

Weißstadt

Huzzastumm

Ort: Bürgersaal, Wunsiedler Str.4

Beginn: 14.00 Uhr

Dienstag · 2. April

Weißstadt

„Herzlich willkommen im Fichtelgebirge“ – Bildvortrag von Christine Roth
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Mittwoch · 3. April

Weißstadt

vhs-Vortrag: Weißstadt 1787 mit Harald Stark / Anm. 0 92 53 / 950 31
Ort: Gollerhaus, Kirchplatz 5
Beginn: 19.30 Uhr / 4 €

Weißstadt

„Gelesen und geklimpert“ – Maria Dütz liest Heinrich Heine, Hermann Hesse und eigene Werke; am Klavier Stefan Ganzmüller.
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag · 4. April

Kirchenlamitz

Elterncafe: „Sprachentwicklung und Sprachförderung“

Ort: KITA Kunterbunt; Beginn: 14.00 Uhr

Kirchenlamitz

vhs Tanzkurs – Schnupperkurs

Anm. Tel.: 0 92 85 / 959-52,

5 x, Gebühr: 17,50 €

Ort: Aula, Schule

Beginn: 18.30 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

„Kompostierung“ – Vortrag von Gartenfachberaterin Waltraud Herdegen
Ort: Siedlerhaisla, Beginn: 19.00 Uhr

Weißensstadt

„Mensch und Bakterien – eine Schicksalsgemeinschaft“ – Arztvortrag von Dr. Egginger
Ort: Kurzentrum; Beginn: 19.30 Uhr

Freitag · 5. April

Sparneck

Planung und Bau der Autobahn(en) um Gefrees 1934-1940 – Vortrag von Markus Thoma

Veranstalter: Historische Runde

Ort: Gasthaus Schlegel

Beginn: 19.30 Uhr

Weißensstadt

vhs-Vortrag: „Marktleuthen – Ein kurzer Blick auf 700 Jahre Geschichte“ (Teil 2) mit Harald Stark

Ort: Gollerhaus, Kirchplatz 5

Dauer: 19.30–20.30 Uhr; 4 €

Weißensstadt

Tanzabend mit Markus

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 6. April

Kirchenlamitz

Frühlingskonzert

Veranstalter: Städt. Musikschule Kirchenlamitz

Ort: Löheheim; Beginn: 15.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Theater: „Ein ehrenwertes Haus oder Mehr Schein als Sein“

auch am 6., 7., 12. und 13. April, jeweiliger Beginn s. Nachrichten
Veranst.: Theatergruppe Jugendgruppe

Ort: Sportheim Förbau

Schwarzenbach an der Saale

„Stadtgeschichte Teil 2“

Vortrag von Leo Johannes Čepera, Stadtführer

Ort: Schul- und Heimatmuseum, A.-Bebel-Str. 30; Beginn: 18.30 Uhr

Einlass ab 17.30 Uhr; 3 €

Sparneck

Erste-Hilfe-Kurs

Veranstalter: Siedlergemeinschaft

Ort: FFW-Gerätehaus

Beginn: 14.00 Uhr

Weißensstadt

Frühlingskonzert mit dem Tenor

Volker Bengl und dem Münchner

Knabenchor

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Sonntag · 7. April

Kirchenlamitz

Schach Bezirksoberrliga Ost:

SF Kirchenlamitz 1 –

SG Tröstau/Mehlmeisel

Veranst.: Schachfreunde Kirchenlamitz

Ort: Stadtbücherei; Beginn: 9.00 Uhr

Marktleuthen

Osterbasar

Ort: Stadthalle; Beginn: 14.00 Uhr

Marktleuthen

Ostermarkt

Ort: Marktplatz; Beginn: 8.00 Uhr

Sparneck

Kommunales Kinderkino:

„Mein Freund die Giraffe“

Veranstalter: Freizeit AG

Ort: BürgerTreff; Beginn: 16.00 Uhr

Weißensstadt

Ostermarkt

Veranstalter: Gewerbeverein

Ort: Kurpark; Beginn: 11.00 Uhr

Die Geschäfte in Weißensstadt sind von 13.00–17.00 Uhr geöffnet.

Weißensstadt

Kinderbasar

Veranst.: Elternbeirat „Haus für Kinder“

Ort: ev. Gemeindehaus

Dauer: 10.30–16.00 Uhr

Einlass für Schwangere mit Mutterpass ab 10.00 Uhr

Montag · 8. April

Weißensstadt

„Schottland“ – Diaschau

von Sigrid Wolf-Feix

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Dienstag · 9. April

Kirchenlamitz

vhs-Vortrag: „Zwischen Tradition und Moderne, die Heimat im Zeichen der Vorindustrialisierung“

Anm. Tel.: 0 92 85 / 959-52, 4 €

Ort: Seniorenheim „Haus Eprechts-tein“; Beginn: 19.30 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

„Die drei Leben des Donald Duck“ – Comicexperte Wolfgang J. Fuchs erläutert den Weg von Donald Duck vom Trickfilm über den Zeitungsstrip bis zum Comicheft.

Ort: Erik-Fuchs-Haus

Beginn: 18.30 Uhr

Sparneck

Filmabend

Ort: BürgerTreff; Beginn: 19.00 Uhr

Mittwoch · 10. April

Marktleuthen

Kindermusical von Grundschule /

Montessori Kinderhaus

Ort: Stadthalle

Beginn: 10.00 Uhr

Weißensstadt

vhs: „Klangabend – Auszeit zum Auftanken“

Leitung: Michaela Jähn

Ort: Gollershaus, Kirchplatz 5

Dauer: 19.30–21.00 Uhr; 11 €

Anmeldung Tel. 0 92 53 / 950 31

Donnerstag · 11. April

Kirchenlamitz

vhs-Vortrag: „Bärlauch & Co. – frische Energie für Körper und Geist“

Anm. Tel.: 092 85 / 959-52, 6 €

Ort: Seniorenheim „Haus Eprechts-tein“; Beginn: 19.00 Uhr

Freitag · 12. April

Weißensstadt

Die „Waldsteinsaiten“ mit Akkordzither, Hackbrett, Zither, Gitarre und Gesang

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 13. April

Kirchenlamitz

Kindererlebnistag

Veranstalter: Turnverein

Ort: Schulturnhalle; Beginn: 14.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Bilderschau Teil 1 (Teil 2: 4. Mai)

Vortrag von Leo Johannes Čepera, Stadtführer

Ort: Schul- und Heimatmuseum, A.-Bebel-Str. 30; Beginn: 18.30 Uhr

Einlass ab 17.30 Uhr; 3 €

Einlass ab 17.30 Uhr; 3 €

Einlass ab 17.30 Uhr; 3 €

Sparneck

Starkbierfest im BürgerTreff

Starkbieranstich mit anschl. Essen; ab 20.00 Uhr Josef „Bäff“ Piendl- Lieder, Gestanzl und viel mehr

Anmeldung/VVK (5 €) bis 2.4.:

schricker.petra@t-online.de

Veranstalter: CSU; Beginn: 18.00 Uhr

Weißensstadt

„Elvis Presley“ – Musikalische

Lesung, interpretiert und vorgestellt

von Stefan Schael

Veranstalter: KulturForum

Ort: Bürgersaal, Wunsiedler Straße 4;

Beginn: 19.00 Uhr

VVK* / Mitglieder: 13 €; AK: 15 €

* bis 2 Tage vor der Veranstaltung bei

der Postagentur.

Sonntag · 14. April

Kirchenlamitz

Kirchenlamitzer Passions-Singen mit

dem Kath. Kirchenchor, „Vielsaitig“,

Stephan Scheffel (Orgel) u. Christian

Peter Rothemund

Ort: kath. Pfarrkirche St. Michael

Beginn: 19.00 Uhr

Röslau

FGV-Tageswanderung Silberhaus

Ort: Marktplatz; Beginn: 9.30 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Frühjahrsmarkt (auch Mo.)

Markt-Stübli in der Ludwigstr. 2 zum

Frühjahrsmarkt 13.30–18.00 Uhr

Schulmuseum, A.-Bebel-Straße 30

14.30–18.00 Uhr; Kunstgalerie Altes

Rathaus, Marktplatz 5,

14.00–16.00 Uhr; Erika-Fuchs-Haus

10.00–18.00 Uhr geöffnet

Schwarzenbach an der Saale

Freundschaftslauf Wunsiedel-

Hallerstein

Gruppenlauf: 10 km und 15 km bei

den Lauffreunden der IfL Fichtelge-

birge; Die Teilnahme ist kostenlos.

Start: Wunsiedel, Vitalscheune,

Marktrechwitz Str. 5a

Beginn: 9.30 Uhr

Infos: www.lg-hallerstein.de

Sparneck

Ostereier suchen auf dem

Vereinsgelände

Veranstalter: Kleintierzuchtverein

Beginn: 14.30 Uhr

Weißensstadt

FGV-Wanderung über Rudolfstein,

Drei Brüder, Rudolfsattel, Vordorfer-

mühle (ca. 14 km)

Treffpunkt: Marktplatz Weißensstadt;

Beginn: 9.00 Uhr

Montag · 15. April

Röslau

Angeln Nichtmitglieder

Veranstalter: Fischereiverein

Ort: Röslauer Weiher; Beginn: 7.00 Uhr

Weißensstadt

Smartphoneschulung für Senioren

s. Nachrichten

Mittwoch · 17. April

Weißensstadt

Beweglichkeit, Kraft und Entspan-

nung mit Yoga mit Ilona Herrmann.

Ort: Kirchplatz 5, 1. Etage,

Dauer: 17.30-19.00 Uhr; 8 x

Gebühr: 52 bzw. 42 €

Anm. Tel.: 0 92 53 / 950 31

Anzeige

SanitätsHaus
HOF-SEIB-HAIKA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
09281 - 3030
Fax: 09281 - 16970
www.sanitaetshaus-hof.de

Modernster Prothesentherapeut, Kinderorthopädie, Orthopädische
Einlagen auch für Sicherheitsstühle, Lymphologische
Versorgungen, Inkontinenzversorgung etc...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegleitung
LIEFERUNG KOSTENLOS!

Donnerstag · 18. April

Schwarzenbach an der Saale

Ausstellungseröffnung

„Erich Ohser alias e.o.plauen“

Ort: Erika-Fuchs-Haus

Beginn: 19.00 Uhr

Weißensstadt

Der Waldstein im Spiegel seiner Geschichte

– Vortrag von Adrian Roßner

Ort: Siebenquell® GesundZeitResort,

Kaminflackerei Thermenallee 1

Beginn: 20.30 Uhr

Freitag · 19. April

Schönwald

Frühlingsfest im „Haus Perlenbach“

Ort: Seniorenheim, Kornbergstraße;

Dauer: 11.00–17.00 Uhr

Weißensstadt

Öffentliche Generalprobe des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken

unter der Leitung von

Till Fabian Weser

Ort: Kurzentrum; Beginn: 16.00 Uhr

Samstag · 20. April

Schönwald

Ostereiersuche für Kinder

Veranstalter: SPD-Ortsverein

Ort: Stadtmitte; Beginn: 14.30 Uhr

Weißensstadt

Osternestersuche

Ort: Siedlergelände; Beginn: 14.00 Uhr

Ostersonntag · 21. April

Schwarzenbach an der Saale

Kleine Besucher dürfen in der Ausstellung Ostereier suchen

auch 22.4.

Ort: Erika-Fuchs-Haus

Dauer: 10.00–18.00 Uhr

Ostermontag · 22. April

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Kindernachmittag rund ums Osterei

Beginn: 14.00 Uhr

Sparneck

FGV-Osterwanderung

Abfahrt: Marktplatz; Beginn: 9.00 Uhr

Kirchenlamitz

Ostereiersuchen (bis 10 J.)

Veranstalter: NaturFreunde

Ort: Naturfreundehaus

Beginn: 15.00 Uhr

Donnerstag · 25. April

Röslau

AWO-Hutzn

Ort: GH Sonne; Beginn: 14.00 Uhr

Freitag · 26. April

Kirchenlamitz

Umweltforscher-Treff

Veranstalter: NaturFreunde

Ort: Naturfreundehaus

Beginn: 16.00 Uhr

Weißensstadt

Tanzabend mit Markus

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 27. April

Kirchenlamitz

Spurensuche am Epprechtstein – Granitgewinnung früher u. heute

Veranstalter: Geopark Bayern-Böhmen/Naturpark Fichtelgebirge e. V.

Gebühr: 4,00 €; Kinder frei

Treffpunkt: Parkplatz Granit-

Labyrinth; Beginn: 14.00 Uhr

Kirchenlamitz

Eine Stadtführung in Bildern –

Vortrag von Werner Bergmann

Veranst.: AK Kultur- u. Heimatpflege/ FGV

Ort: Züchterheim; Beginn: 16.00 Uhr

Marktleuthen

„Gschrei in den Mai“ – Ekstase-Team

Ort: Fest-Halle Wunsiedler Straße;

Einlass: 19.30 Uhr

Weißensstadt

Kaffeekränzla (öffentlich)

Veranstalter: Siedlergemeinschaft

Ort: Restaurant Seestern

Beginn: 14.00 Uhr

Sonntag · 28. April

Kirchenlamitz

MTB Saison Opening (ca. 30 km)

Veranstalter: NaturFreunde

Ort: Naturfreundehaus

Beginn: 10.00 Uhr

Röslau

FGV-Radtour

Ort: Marktplatz; Beginn: 13.30 Uhr

Schönwald

Konzert mit Meisterschülern aus dem Haus Marteau

Ort: Grundschule; Beginn: 17.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Kermes mit türkischen Spezialitäten

Döner Kebap, Köfte vom Grill, türkische Pizza, Börek, Kuchen u.v.m.

Ort: Yunus Emre Moschee, Pilgramsreuther Str. 15, Martinlamitz

Beginn: 10.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

„Die Welt von Entenhausen“ –

Führung (im Eintritt inbegriffen)

Ort: Erika-Fuchs-Haus

Beginn: 11.00 Uhr

Dienstag · 30. April

Kirchenlamitz

Maikranz aufstellen

Siedlergemeinschaft Niederlamitz

Ort: Siedlerhütte; Beginn: 19.00 Uhr

Hexenfeuer und Besenbrennen bei Einbruch der Dunkelheit

Kirchenlamitz

TSV 1892 Niederlamitz e.V. | Handballplatz | FFW- Hexenfeuer mit Tanz in den Mai, Livemusik mit MirSän-

SchoDo & Friends | Barbetrieb u. Hüpfburg für Kinder | FFW-Geräte-

haus; Siedlergemeinschaft, Siedlerhütte, Spielplatz

Marktleuthen

Pistolen- und Bogenschützen, Vereinsheim Kleingässlein | FFW Groß-

wendern, Freibadgelände Großwendern | 1. FC Marktleuthen, FC-Gelände

Hebanz | Obst- und Gartenbauverein

Röslau

Fischereiverein Weiher | DG Grün

Schönwald

Gartenbauverein der Porzellanfabrik an der Grünhaider Str. | Kolpingsfamilie an der A.-Kolping-Str. | TV Schön-

wald an der Kornbergstraße

Schwarzenbach an der Saale

1.FCS, Vereinsgelände

Weißensstadt

Siedlergemeinschaft, Siedlergelände

Änderungen vorbehalten!

Das habe ich doch schon gesehen – aber wo?



Foto: Plaum

Bitte Ihre Antwort mit Telefonnummer bis zum **30.4.2019** an: Claudia Plaum, Kirchenlamitzer Str. 10, 95126 Schwarzenbach an der Saale oder dokuplaum@gmx.de. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein vom KulturForum in Weißensstadt.

Des Rätsels Lösung – aus der 125. Ausgabe



Foto: Plaum

Sabine König (rechts) erkannte das gesuchte Schild zum Bikepark in ihrer Heimatstadt Weißensstadt. Kerstin Olga Hirschmann überreichte für die Kur- und Touristinformation zwei Gutscheine für eine Führung durch das Besucherbergwerk Zeche „Werra“.

Impressum: Herausgeber Kirchenlamitz, Marktleuthen, Röslau, Schönwald, Schwarzenbach a.d.Saale, Sparneck, und Weißensstadt; V.i.S.d.P. für diese Ausgabe: 1. Bürgermeister Thomas Schwarz, 95158 Kirchenlamitz, Telefon: 0 92 85 / 959-0; Redaktion: Claudia Plaum; E-Mail: dokuplaum@gmx.de; Gestaltung: Swanti Bräsecke-Bartsch; Druck: Druck & Medien Späthling, 95163 Weißensstadt; Auflage: 10.000; „Komm mit!“ wird kostenlos im Projektgebiet des Interkommunalen Entwicklungskonzeptes: „Zukunft Nördliches Fichtelgebirge“ verteilt; Die Verteilung organisieren die jeweiligen Städte und Gemeinden in eigener Regie. „Komm mit!“ wird gefördert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus dem Bund / Länder-Städtebauförderungsprogramm Teil III-Stadtumbau West. Stand: 14.3.2019



Bayern.
Die Zukunft.